

Franziska zu Reventlow



Künstler: Dietz-Deisenberger Richarda
Stadtbezirk: 12. Schwabing-Freimann
Stadtteil: Schwabing-Freimann
Straße: Leopoldstraße 41
Ausführung: Kupfer geätzt (0,50 x 0,80 m)

Franziska von Reventlow (1871?1918) war eine bedeutende Schriftstellerin und zentrale Figur der Münchner Bohème um die Jahrhundertwende. In Schwabing lebte sie in engem Kontakt mit Künstlern, Schriftstellern und Intellektuellen, die das Viertel zu einem kulturellen Zentrum machten. Sie wurde als ?Skandalgräfin? bekannt und verkörperte den rebellischen Geist ihrer Zeit, indem sie gesellschaftliche Normen hinterfragte und ein unkonventionelles Leben führte. Ihre Erfahrungen und Beobachtungen aus dem Schwabinger Künstlerleben fanden Eingang in ihre Werke, darunter das Buch *Herrn Dames Aufzeichnungen*. In Schwabing fand sie kreative Freiheit und eine Umgebung, die ihre provokative und unabhängige Persönlichkeit beflügelte. Ihre Wohnung über dem Café Noris war ein Treffpunkt für Freigeister, die den Geist des "anderen Schwabing" prägten, wie sie es in ihren Schriften festhielt.

In diesem Haus
über dem Cafe Noris von einst
wohnte die Schriftstellerin
Franziska von Reventlow
1871 1918

3962333894, 0000000141

Weitere Werke von Dietz-Deisenberger Richarda

Franziska zu Reventlow | Leopoldstraße | 1971